

sprechen im dynamischen Werbemarkt: iab austria präsentiert neue Fachkräftezertifikate â€“ BILD

ID: LCG24012 | 21.01.2024 | Kunde: iab austria -interactive advertising bureau | Ressort: Wirtschaft Ã–sterreich | Medieninformation

Mit der Einföhrung zweier innovativer Fachkräftezertifikate tragt die Arbeitsgruppe Programmatic ab sofort maßgeblich zur Professionalisierung des österreicherischen Werbemarktes bei. Die in Zusammenarbeit mit dem deutschen Bundesverband Digitale Wirtschaft entstandenen Zertifikate stellen sowohl einen neuen Standard für Einzelpersonen als auch bedeutende Qualitätssiegel für Unternehmen dar.

Bilder zur Meldung in der [Mediendatenbank](#)

Wien (LCG) – Mit frischem Schwung startet das iab austria ins neue Jahr und setzt direkt zu Beginn einen bedeutenden Meilenstein im rasant wachsenden digitalen Werbemarkt. Im Kontext neuer Technologien, sich verändernder Kundenanforderungen und aufstrebender Player bietet die iab-austria-Arbeitsgruppe Programmatic ab sofort zwei wegweisende Fachkräftezertifikate an, maßgeschneidert für Experten im Bereich Programmatic Advertising: das „Programmatic Selling“-Fachkräftezertifikat und das „Programmatic Buying“-Fachkräftezertifikat. Nicht nur dienen die Zertifikate der individuellen Qualifikation und Weiterentwicklung, sondern ebnen auch den Weg für kollektive Qualitätsstandards. Verantwortlich für die Initiative zeichnen **Melanie Gegenleithner** (Dentsu), Leiterin der Arbeitsgruppe Programmatic, und **Josip Cukic** (Laola1), Vorstandsmitglied des iab austria.

„Entstanden in enger Zusammenarbeit mit der Fokusgruppe Programmatic Advertising im deutschen Bundesverband Digitale Wirtschaft, unterstreichen die neuen Fachkräftezertifikate unsere Verpflichtung, sowohl Innovation als auch Fachkenntnisse aktiv zu fördern. Speziell für den österreichischen Markt entwickelt, reflektieren die Zertifikate zudem den hohen Qualitätsstandard, den wir gemeinsam etablieren und aufrechterhalten möchten“, so Gegenleithner.

Fachkräftezertifikate als Wegweiser für Experten und Einsteiger

Unternehmen sowie Fachleute stehen zunehmend vor der Herausforderung, sich in einem Umfeld zu behaupten, das von Echtzeitdaten, automatisierten Prozessen und vielfältigen Werbeformaten geprägt ist. In diesem Zusammenhang wird das „Programmatic Selling“-Fachkräftezertifikat zum unverzichtbaren Wegweiser für Vermarkter und Technologieanbieter, die auf höchstem Niveau in den Bereichen Werbekreation, Consent-Lösungen und Bidding agieren wollen. Geprüft wird unter anderem Fachwissen zu Marktteilnehmern, Cookie-, ID- und Consent-Lösungen sowie Verkaufs- und Bidding-Prozessen.

Das „Programmatic Buying“-Fachkräftezertifikat hingegen adressiert die Bedürfnisse von Berufseinsteigern und erfahrenen Fachleuten, die ihr Basiswissen im Bereich Programmatic Buying auf das Niveau eines Junior Programmatic Buying Managers heben möchten. Eine Antwort auf die steigende Nachfrage nach qualifizierten Kräften, die in der Lage sind, Kampagnen zu planen und zu optimieren, KPIs zu verstehen und innovative Technologien zu nutzen.

Teilnahme und Kosten

Sowohl das „Programmatic Selling“-Fachkräftezertifikat als auch das „Programmatic Buying“-Fachkräftezertifikat kann ortsunabhängig sowie ohne iab-austria-Mitgliedschaft erworben

werden und auf Wunsch auch auf englisch absolviert werden. Die Online-Prüfungen beinhalten 60 Multiple-Choice-Fragen, die zu mindestens 85 Prozent korrekt beantwortet werden müssen. Die Teilnahmegebühren belaufen sich auf 149 Euro für iab-austria-Mitglieder und 199 Euro für Nicht-Mitglieder.

Weitere Informationen zur Anmeldung und den Zertifikaten auf iab-austria.at/fachkraeftezertifikat-programmatic-selling und iab-austria.at/fachkraeftezertifikat-programmatic-buying

Über das interactive advertising bureau austria (iab austria)

Mit über 200 Mitgliedern aus allen Teilbereichen (Verlagshäuser und Medienunternehmen, Werbetreibende, Agenturen, technische Dienstleister und Start-ups) ist das iab austria die größte unabhängige Interessenvertretung der österreichischen Digitalwirtschaft. Das iab austria entwickelt im Dialog der spezialisierten und vernetzten Arbeitsgruppen mit allen Stakeholdern holistische Sichtweisen und vertritt die Interessen der gesamten Digitalwirtschaft konsensual. Um den Digitalstandort zu stärken, entwickelt das iab austria technische und rechtliche Standards sowie Aus- und Weiterbildungsprogramme, fördert den Wissensaustausch durch Veranstaltungen und Publikationen, veranstaltet mit dem iab webAD den wichtigsten Preis der Digitalwirtschaft und vertritt die politischen Interessen auf nationaler und europäischer Ebene. Weitere Informationen auf iab-austria.at

+++ BILDMATERIAL +++

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Verwendung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf leisure.at

(Schluss)

